

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und
Tourismus

Ihr Ansprechpartner
Falk Lange

Durchwahl
Telefon +49 351 564 60200

falk.lange@smwk.sachsen.de*

25.10.2018

Sperrfrist: 25.10.2018, 19:00 Uhr

20. Tschechisch-Deutsche Kulturtage in Dresden eröffnet

**Kunstministerin Dr. Eva-Maria Stange würdigt die Bedeutung der
kulturellen Zusammenarbeit mit Tschechien**

Zur Eröffnung der 20. Tschechisch-Deutschen Kulturtage in Dresden würdigte Sachsen Kunstministerin Dr. Eva-Maria Stange die Bedeutung der kulturellen Zusammenarbeit mit Tschechien: „Die Tschechisch-Deutschen Kulturtage haben sich zum größten Festival tschechischer Kultur im Ausland entwickelt und präsentieren seit 2006 in zunehmenden Umfang auch deutsche Kultur in Nordböhmen. Ich freue mich, dass in diesem Jahr, rund um den tschechischen Nationalfeiertag am 28. Oktober, an 20 Tagen zu mehr als 60 Veranstaltungen beiderseits der Grenze eingeladen wird und dass in das reiche kulturelle Angebot auch der ländliche Raum einbezogen wird. Die Gelegenheit, über gemeinsames kulturelles Erleben zu einem offenen und fruchtbaren, europäischen Dialog zu kommen, wird damit auch jenseits der Städte erleichtert. Ein Blick auf das tschechische Kulturjahr 2019 zeigt, dass sich unsere Nachbarn auch in den kommenden Monaten bei uns präsentieren werden. Dazu gehört der Gastlandauftritt Tschechiens bei der Buchmesse Leipzig 2019.“

Wichtigster Themenschwerpunkt der diesjährigen 20. Tschechisch-Deutschen Kulturtage ist die Gründung der Tschechoslowakei vor 100 Jahren. Eine interaktive Ausstellung in der Dreikönigskirche Dresden entführt mit Text, Ton- und Filmaufnahmen auf eine Zeitreise in die Vergangenheit zu den Ereignissen in Politik, Kultur und Gesellschaft zur Zeit der Gründung der Tschechoslowakei. Zu den Höhepunkten der Kulturtage gehören auch die Verleihung des Dresdner Lyrikpreises, die Kurzfilmprogramme „Fein.KOŠT“ und die Lesungen mit Jaromir Konecny bzw. Jaroslav Rudiš.

Seit 1999 hatte die Brücke/ Most-Stiftung die Tschechisch-Deutschen Kulturtage veranstaltet, Ende 2017 übernahm die Euroregion Elbe/Labe die Organisation auf deutscher Seite. Der Freistaat Sachsen fördert über die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen die Tschechisch-Deutschen Kulturtage seit 2014 mit jährlich 80.000 Euro. Auf der tschechischen Seite

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

liegt die Hauptregie seit 2007 federführend beim Collegium Bohemicum in Ústí nad Labem. Weitere Hauptveranstalter des Festivals sind die Landeshauptstadt Dresden und das Generalkonsulat der Tschechischen Republik in Dresden.